



euroexpo

Messe- und Kongress-GmbH
Joseph-Dollinger-Bogen 9
D- 80912 München
Tel.: +49 (0)89 323 91-253
Fax: +49 (0)89 323 91-246
www.euroexpo.de
www.logimat-messe.de

**10. Internationale Fachmesse für Distribution,
Material- und Informationsfluss
13. bis 15. März 2012, Landesmesse Stuttgart**

München, 21.12.2011

Presseinformation

LogiMAT 2012 in Stuttgart

Top-Event der Logistikbranche 2012

Vom 13. bis 15. März bietet die 10. Internationale Fachmesse für Distribution, Material- und Informationsfluss LogiMAT 2012 einen kompletten Überblick über innovative Leistungen und aktuelle Lösungen der Intralogistikbranche. In ihrem Jubiläumsjahr belegt die LogiMAT dabei erstmals den gesamten Nordflügel des Stuttgarter Messegeländes. Unter dem ganzheitlichen Motto „Innovationen + Netzwerke für nachhaltiges Wachstum“ präsentieren auf den 65.000 Quadratmetern Ausstellungsfläche (+ 20 Prozent) der Hallen 1, 3, 5, 7 und erstmals der Halle 9 mehr als 900 Aussteller (+ 15 Prozent) aus 25 Ländern ihre Produktinnovationen für zukunftsorientierte und ökologisch optimierte Intralogistik – darunter erstmals auch Anbieter aus Spanien, der Türkei, Kanada, Australien und den USA. Ein umfassendes Rahmenprogramm mit 19 Fachforen und zahlreichen Ausstellerpräsentationen ermöglicht auf der „Messe der kurzen Wege“ darüber hinaus den intensiven Informationsaustausch mit ausgewiesenen kompetenten Ansprechpartnern. Die Messeleitung erwartet an den drei Messetagen mehr als 25.000 Fachbesucher (+ 15 Prozent).

Das Frühlingserwachen der Logistikbranche beginnt im kommenden Jahr auf der LogiMAT 2012 in Stuttgart – der größten LogiMAT aller Zeiten. Im zehnten Jahr ihres Bestehens und vor dem Hintergrund, im kommenden Jahr europaweit die einzige Logistikmesse vergleichbarer Größe zu sein, bietet die LogiMAT 2012 eine einzigartige Branchenkonzentration: Allein mehr als 30 Staplermarken werden in der neu eingebundenen Halle 9 ihre Neuheiten vorstellen. Der wachstumsstarke Maschinen- und Anlagenbau zeigt seine Konzepte, Systeme und Lösungsangebote erstmals in zwei Hallen – Halle 1 und 3. Zudem werden in diesem Jahr auch 2.000 Quadratmeter Fläche im Eingangsbereich Eingang Ost belegt sein. Die Aussteller in den Hallen 5 und 7 decken mit ihrem Produktangebot das gesamte Anwendungsspektrum für die Bereiche AutoID, Verpacken, Wiegen und Vermessen sowie die Branchensegmente der Software- und Kommissioniersysteme ab. „Die LogiMAT 2012, darauf weisen alle Indikatoren hin, wird ein Event der Spitzenklasse, das die Zukunftswege der Intralogistik aufzeigt“, erklärt Peter Kazander, Messeleiter der LogiMAT, der gleichwohl am bewährten Messekonzept

festhält. „Der spannende Mix aus aktuellen Produktentwicklungen, wissenswerten Hintergrundinformationen und der Möglichkeit, auf überschaubarer Fläche Kontakte zu allen wichtigen Herstellern und Anbietern der Intralogistik aufnehmen zu können, macht die LogiMAT aus. Dadurch hat sie sich in der vergangenen Dekade als Vernetzungstreffpunkt der Branche etabliert. Dies werden wir trotz der deutlichen Wachstumsraten und der Tatsache, dass im Jahr 2012 keine vergleichbare Veranstaltung am Markt ist, beibehalten.“

Am 4. Februar 2003 öffnete die LogiMAT auf dem Stuttgarter Killesberg erstmals ihre Pforten. Das damals neue Messekonzept der EUROEXPO erfuhr schnell hohen Zuspruch. Innerhalb von zehn Jahren hat sich die Messe von einer eher regionalen Logistikveranstaltung zum unverzichtbaren Branchentreff für den europäischen Logistikmarkt entwickelt.

Das richtungsweisende Motto der LogiMAT 2012 lautet: „Innovationen + Netzwerke für nachhaltiges Wachstum“. Es steht gleichermaßen für das qualitativ hohe Niveau der Leistungsschau (Innovationen), den hohen fachlichen Mehrwert durch einen kompakten Marktüberblick, interessante Kontakte und Informationen (Netzwerke) sowie ein umfassendes Lösungsangebot für zeitgemäße Intralogistik (Nachhaltigkeit). Von der schnellen Anreise durch die direkte Lage am Stuttgarter Flughafen über die nach Hallen geordnete Konzentration der Branchensegmente bis hin zu den vielfältigen Fachvorträgen vermittelt die LogiMAT 2012 dabei gerade Entscheidern mit engem Zeitfenster gezielt alles Wissenswerte für eine wirtschaftlich erfolgreiche, zukunftsfähige Intralogistik.

Viele der Aussteller nutzen in 2012 die LogiMAT um eine Fülle von Neuheiten vorzustellen. So präsentiert beispielsweise in Halle 1 Kardex-Stow das Regalfahrzeug Stow Atlas und in Halle 3 zeigt die KNAPP AG, dass das „Low Complexity Warehouse“ Wirklichkeit geworden ist. Als Messeneuheit stellt Möhringer Handlingsystems – ebenfalls in Halle 3 – seinen Portalroboter PR mit integrierter Werkstückvermessung und Paketoptimierung vor. Knüppel Verpackung präsentiert in Halle 5 gleich drei Neuheiten: Die GRANBY Gefahrgut-Box, den Hubwagen mit integrierter Stretcherfunktion KV Rotator und das Schaum-Verpackungssystem Flashpacker. Der Trend in Richtung „Green logistics“ wird ebenfalls nicht aus dem Auge verloren. Die neuentwickelte Ressourcenplanung von C-Informationssysteme GmbH in Halle 7 ergänzt die operative Disposition um die Möglichkeit der strategischen Wochenplanung. Durch den integrierten CO2-Rechner können Emissionswerte ermittelt, ausgewertet und dem Auftraggeber ausgewiesen werden. Auch die Mobilität bleibt ein wichtiges Thema auf der diesjährigen LogiMAT. Die Initiations AG stellt erstmals die auf dem Betriebssystem Android basierende Version der bewährten Telematik-Software Opheo Mobile vor. Damit ermöglicht das Softwarehaus die Nutzung preiswerter Smartphones für professionelle Telematik-Anwendungen. Zuguterletzt präsentiert das Schweizer Unternehmen MT Robot AG in Halle 9 erstmals ein robustes und äußerst flexibles FTS, den UNITR. Mit dieser Entwicklung wurde laut Aussage des Herstellers eine neue FTS-Epoche eingeläutet. Diese Beispiele sind stellvertretend für eine Fülle von Neuheiten, die den Besuchern in allen Hallen auf der LogiMAT 2012 geboten werden.

Den deutlichen Mehrwert der LogiMAT unterstreichen insbesondere die dargebotenen Fachforen und Live-Events. Auf fünf Forenflächen direkt in den Messehallen stellen kompetente Partner und hochkarätige Experten aus Wirtschaft und Wissenschaft im Rahmen von jeweils eineinhalb-stündigen Sequenzen tragfähige Zahlen und Daten der Branche vor. Sie leiten Handlungsrichtlinien ab und

erörtern praxisnah intelligente, zukunftsfähige Lösungsansätze. Die Riege der vertretenen Fachinstitute reicht von AIM Deutschland, der Dualen Hochschule Baden-Württemberg Lörrach (DHBW) und dem Institut für Fördertechnik und Logistik der Universität Stuttgart (IFT) über das Institut für Distributions- und Handelslogistik (IDH) des VVL e. V., das Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik (IML) und das Fraunhofer-Institut für Produktionstechnik und Automatisierung (IPA) bis hin zum Verein Deutscher Ingenieure (VDI), dem Lehrstuhl für Fördertechnik Materialfluss und Logistik der Technischen Universität München (fml) sowie dem Intralogistik-Netzwerk in Baden-Württemberg e.V. und internationalen Fachmedien. „Damit bietet die LogiMAT Informationsaustausch auf Kongressniveau“, verspricht Messechef Kazander.

Folgende Forenthemen werden an den drei Tagen angeboten. Der Besuch ist im Messeeintrittspreis enthalten.

- Logistik Software aus der Wolke
- Bewertung von Verpackungslösungen unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit
- Nivellierte Fertigung in SAP
- Preisgestaltung in der Logistik
- Karriere in der Logistik – Chancen und Hürden
- Internet der Dinge für überbetriebliche Prozesse
- Grüne (Logistik-)Immobilien
- IFT-Tag: Intralogistics – Future – Technology
- Mehr Demografie wagen!
- Produktpiraten und Raubkopierer
- Die FTS-Technik im Umbruch
- Energiesparen im Lager
- Barcode, RFID & Sensorik für den Praxiseinsatz in der Logistik
- Schlankes Lager
- Produktion und Logistik wandlungsfähig gestalten
- Outsourcingprozess – eine umfassende und richtlinienkonforme Betrachtung
- Gehört dem Shuttle die Zukunft?
- Intralogistik 2020: Zukunft der Automatisierung in Kommissionierung und Verpackung
- Erfolgreiche Prozessoptimierung durch Ganzheitlichkeit

Darüber hinaus bietet der Wissenspool der LogiMAT 2012 vier Live-Events, die über die gesamte Messezeit besucht werden können: Der „Park der Innovationen“ (Halle 3) befasst sich mit der Zukunft der Automatisierung in Kommissionierung und Verpackung, „Ladungssicherung“ (Halle 3) bietet Aufklärung über ladungsgerechte Sicherungsmethoden, das „Tracking und Tracing Theatre“ (Halle 5) spiegelt Live-Szenarien moderner Prozessketten während „Effizientes Warehousing“ (Halle 7) in einem 120 Quadratmeter großen Warehouse-Forum modernste Warehouse-Technik zum Anfassen bietet.

Last but not least steht auf der LogiMAT 2012 in den Kategorien „Software, Kommunikation, IT“, „Kommissionieren, Verpacken, Sichern“ und „Beschaffen, Fördern, Lagern“ zum neunten Mal die Preisverleihung „Bestes Produkt“ an. Ausgezeichnet werden von der unabhängigen, siebenköpfigen Jury aus Wirtschaft, Wissenschaft und Medien in einem Festakt am 13. März Innovationen, die nachweislich zur Effizienzsteigerung, Kostenoptimierung und Rationalisierung beitragen. „In ihrem Jubiläumsjahr steht die LogiMAT unter hohem Erwartungsdruck“,

resümiert Kazander. „Mit ihrem vielfältigen Produkt- und Informationsangebot wird sie diese hohen Ansprüche als einzige Intralogistik-Fachmesse in diesem Jahr allerdings mühelos erfüllen. Die LogiMAT 2012 ist für Aussteller und Besucher eine spannende, informative Veranstaltung mit hohem Nutzwert“

Weitere Informationen finden Sie unter: www.logimat-messe.de.

ca. 9.115 Anschläge inklusive Leerzeichen

*München, 21.12.2011 - Abdruck honorarfrei, Belegexemplar erbeten an EUROEXPO GmbH, Frau Xenia Kleinert, Tel.: +49/89/32391-249, eMail: xenia.kleinert@euroexpo.de
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, 80912 München.*